

## **27.000 Euro für den Naturschutz vor unserer Haustür**

Welche negativen Auswirkungen Klimawandel, Monokulturwirtschaft und Co. auf die Natur haben, zeigt sich aktuell ganz deutlich an den Bienen. Die Insekten mit dem Stachel sind vom Aussterben bedroht. Eine Gefahr mit fatalen Folgen für uns alle, wie jetzt Forscher warnen. Denn ein Drittel unserer Lebensmittel wächst ausschließlich nach der Bestäubung durch die kleinen Tiere – darunter Äpfel, Birnen, Kirschen und Pflaumen. Eine Entwicklung, die zeigt, wie wichtig es ist, die eigenen Anstrengungen für den Erhalt der Natur zu erhöhen.. „Wenn jeder vor seiner Haustür anfängt, Flora und Fauna zu bewahren, können wir wirklich etwas verändern. Davon bin ich überzeugt“, betont Ulf Rebenschütz, Vorstand der EUROPA MÖBEL-Umweltstiftung.

Diese 1991 gegründete Stiftung kann dank der Beteiligung der mehr als 540 Möbelhäuser, die im EUROPA MÖBEL-Verbund organisiert sind, jedes Jahr regionale Initiativen unterstützen, die heimische Tiere und Pflanzen schützen und den Menschen – vor allem Kindern – die Bedeutung einer gesunden Natur näherbringen. Im ersten Halbjahr 2017 betrug die Spendensumme 27.050 Euro. Davon gehen 8.500 Euro an den Verband Artenschutz in Franken, der sich in einem Projekt mit dem katholischen Kindergarten St. Josef in Schliersee für die bedrohten Wildbienen einsetzt. 10.000 Euro erhält der Verein für Landschaftspflege und Artenschutz in Bayern für seine Pläne zur Wiederansiedlung des Habichtkauzes. Über 4.450 Euro kann sich die Behncke UG Umweltschutz und Lebenshilfe freuen, die mehrjährige Blühwiesen in Melle realisiert. Und 4.100 Euro gibt es für den ökologischen Schulgarten der Jona-Schule Stralsund, der zusammen mit dem NABU Stralsund ins Leben gerufen wurde.

Der Verein für Landschaftspflege und Artenschutz in Bayern möchte den Habichtkauz wieder vor Ort ansiedeln. Dazu werden im ersten Schritt Nistkästen aus heimischer Lärche gebaut, um so für eine Ansiedlung und Ausbreitung der Jungkäuze zu sorgen. Im Mittelpunkt des gesamten Projekts steht dabei die weiträumige Entwicklung naturnaher Wald- und Kulturlandschaften in Nordostbayern. Dafür verfolgt der Verein einen multifunktionalen Ansatz, denn neben den ökologischen Zielen – beispielsweise Artenschutz – geht es ihm auch um Umweltbildung und -pädagogik. Die EUROPA MÖBEL-Umweltstiftung unterstützt dieses Projekt mit 10.000 Euro.

Trotz der immensen Bedeutung der Honig- und Wildbienen sind zahlreiche Arten inzwischen bedroht. Deshalb will der Verband Artenschutz in Franken, der sich seit mehr als 17 Jahren im Wildbienenschutz engagiert, der nächsten Generation die große Relevanz dieser Tiere näherbringen – nicht trocken theoretisch, sondern ganz praktisch. Dafür plant er, am Schliersee eine „Stele of wild bees“ aufzustellen, und die dortige Kita der Kirchenstiftung St. Josef direkt und nachhaltig miteinzubeziehen. Die Kinder können die Entwicklung der Bienen über Jahre hinweg beobachten und lernen spielerisch, warum Bienen geschützt werden müssen. Für die Umsetzung dieser Idee stellt die EUROPA MÖBEL-Umweltstiftung 8.500 Euro zur Verfügung.

Ebenfalls den Insektenschutz hat sich die Behncke UG Umweltschutz und Lebenshilfe auf die Fahnen geschrieben. Die gemeinnützige Unternehmergesellschaft realisiert die „Blumigen Landschaften Melle“ – mehrjährige Blühwiesen, die erstens für eine bessere

Nahrungsversorgung der heimischen Tiere sorgen und zweitens Brutmöglichkeiten für Bienen, Hummeln und Schmetterlinge bieten. Besonderheit dieses Projekts ist der stark ausgeprägte nachbarschaftliche Ansatz: Das Behncke-Team ermuntert Firmen, Vereine und Anwohner, Flächen zur Verfügung zu stellen. Diese werden in gemeinschaftlichen, überwiegend ehrenamtlichen Aktionen zusammen bewirtschaftet und gepflegt. Dadurch entsteht nicht nur neuer Naturraum, sondern auch ein lebendiges Miteinander der Bürger. Die Idee hat auch den Imkerverein Melle überzeugt, sodass ab Spätsommer sogar Meller Blühwiesenhonig 2017 zu kaufen ist. Die gesamte Initiative fördert die EUROPA MÖBEL-Umweltstiftung mit 4.450 Euro.

Ein umweltpädagogisches Mitmachprojekt haben der NABU Stralsund und die Jona-Schule Stralsund ins Leben gerufen. Seit dem vergangenen Sommer bewirtschaftet die Schule eine eigene Parzelle im nahegelegenen Kleingartenverein. Die Schüler können dort naturnahe Themen wirklich „begreifen“. So lernen sie, wie die ökologischen Kreisläufe funktionieren, welche Tier- und Pflanzenarten es gibt und was Begriffe wie „ökologisches Gärtnern“ und „Biodiversität“ ganz praktisch bedeuten. Gleichzeitig bekommen die Kids einen spannenden Einblick in den Anbau von Gemüse und Obst – dies verändert ihre Einstellung zu gesunden Lebensmitteln und zur Natur. Weiteres gelungenes Detail: Ein Teil der Produkte wird sogar vermarktet. Damit dieser Schulgarten weiterbestehen kann, hilft die EUROPA MÖBEL-Umweltstiftung mit 4.100 Euro.

„Diese Projekte sind der eindrucksvolle Beweis, wie viel sich bewegen lässt, wenn sich Menschen engagieren“, betont Ulf Rebenschütz, Vorstand der EUROPA MÖBEL-Umweltstiftung. „Und wir können uns sicher sein, dass unsere Spenden genau da ankommen, wo es der Natur – und damit uns allen – wirklich nutzt.“

Der Europa Möbel-Verbund ist ein Zusammenschluss von mehr als 540 Möbelhäusern mit Verkaufsstellen in Deutschland, Österreich, Belgien, den Niederlanden, Schweiz, Italien, Frankreich, Luxemburg, Kroatien, Portugal und Rumänien.

Fahrenzhausen, den 15. März 2017